

Medienmitteilung

Print- und AV-Medien
der Region Luzern

29. September 2022

Ihre Ansprechperson

Deborah Burri

041 369 44 90, kommunikation@ewl-luzern.ch

Medienmitteilung vom 29. September 2022

Höhere Gaspreise per 1. Januar 2023

In den letzten Monaten ist der Gaspreis auf den internationalen Märkten noch einmal drastisch gestiegen. Dank ihrer vorausschauenden Beschaffungsstrategie muss ewl die aktuellen Preise nach wie vor nicht vollumfänglich an ihre Kundinnen und Kunden weitergeben. Die deutlich höheren Beschaffungskosten zwingen sie aber, die Preise für ewl Mixgas und ewl Basisgas per 1. Januar 2023 um 0.40 Rappen pro Kilowattstunde anzuheben.

Die Situation am internationalen Gasmarkt ist weiterhin angespannt. Die Preise für kurzfristige, wie auch für langfristige Beschaffungen haben sich in den vergangenen Monaten verdoppelt bis verdreifacht. Die Bestrebungen, die Versorgungssicherheit mit Gas für die kommenden Wintermonate in Europa sicherzustellen, sind ein weiterer Preistreiber.

Preiserhöhung

Aufgrund dieser Entwicklungen erhöht ewl energie wasser luzern die Preise für ewl Mixgas und ewl Basisgas per 1. Januar 2023 um 0.40 Rappen pro Kilowattstunde. Dies bedeutet, dass eine Familie mit einem Einfamilienhaus und einem jährlichen Verbrauch von 20'000 Kilowattstunden für den Bezug von ewl Mixgas mit monatlichen Mehrkosten von rund 7.20 Franken rechnen muss. Seit Oktober 2021 hat ewl den Gaspreis wegen der markant steigenden Beschaffungspreise um insgesamt 6.50 Rappen pro Kilowattstunde erhöht.

Vorausschauende Beschaffungsstrategie

ewl legt grossen Wert auf die Versorgungssicherheit und eine langfristige Planungssicherheit für ihre Kundinnen und Kunden und hält an der bewährten Beschaffungsstrategie fest. «Ein ausgewogener Mix aus kurz-, mittel- und langfristigen Beschaffungen von Gas ermöglicht es uns nach wie vor, die Preisspitzen zu glätten, wodurch wir die aktuellen Preise nicht vollumfänglich an unsere Kundinnen und Kunden weitergeben müssen», so Patrik Rust, Vorsitzender der Geschäftsleitung. Jede beschaffte Gasmenge beeinflusst jedoch die durchschnittlichen Beschaffungskosten von ewl, wodurch sie nun gezwungen sei, einen Teil der Kosten weiterzugeben.

Aktuelle Lage um die Gasversorgung

Die Versorgungssicherheit mit Gas ist in der Schweiz gemäss der Einschätzung des Verbands der Schweizerischen Gasindustrie (VSG) für die gegenwärtige Heizperiode weitgehend gesichert. Ein potenzieller Ausfall der Gaslieferungen aus Russland an unsere Nachbarländer könnte jedoch auch in der Schweiz zu Versorgungsengpässen führen, insbesondere in den kalten Wintermonaten. Wegen dieser drohenden Mangellage hat der Bundesrat am 24. August 2022 zum freiwilligen Energiesparen aufgerufen mit dem Ziel, einen Versorgungsengpass vorzubeugen und weiteren bevorstehenden Massnahmen (wie die Umschaltung von Zweistoffanlagen, Verwendungseinschränkungen oder Kontingentierung) entgegenzuwirken.

Fragen beantwortet Ihnen gerne:

ewl energie wasser luzern

Deborah Burri, Unternehmenskommunikation

 041 369 44 90

 kommunikation@ewl-luzern.ch

ewl energie wasser luzern

ist als modernes Energiedienstleistungsunternehmen in der Stadt Luzern zu Hause und in der Zentralschweiz aktiv. Die ökologisch und ökonomisch nachhaltigen Angebote umfassen Strom, Erdgas, Wärme, Kälte, Wasser, Telekommunikation, Energiedienstleistungen und Elektroinstallationen. 332 Mitarbeitende sind für die Kundinnen und Kunden aktiv. Als privatrechtliche Aktiengesellschaft ist ewl zu 100 Prozent im Besitz der Stadt Luzern. Im Geschäftsjahr 2020 erwirtschaftet ewl einen Gesamtertrag von 276.3 Millionen Franken. Mehr zu ewl erfahren Sie unter ewl-luzern.ch